

Private Equity Kompass für DACH

Erkenntnisse über die Deal-Aktivität,
Portfoliostatistiken und größten Investoren
der Region

2024

Zusammenfassung

Willkommen zur ersten Ausgabe von "Der Private Equity Kompass für DACH". In diesem Report befassen wir uns intensiv mit der PE-Landschaft im DACH-Raum.

Wir liefern Einblicke in Deals, Add-ons, Exits, die größten Investoren, PE-Portfolios, Wachstumsraten und vieles mehr. Untenstehend eine Zusammenfassung der wichtigsten Erkenntnisse:

- 1. Deals** — PE-finanzierte Beteiligungen im DACH-Raum haben wieder das Vor-Pandemie-Niveau erreicht. Der Anteil der Beteiligungen im Industrials-Sektor ist rückläufig, wohingegen TMT eine steigende Nachfrage verzeichnete. Die Aktivität bei Add-ons ist nach wie vor stabil und befindet sich auf einem mehrjährigen Höchststand.
- 2. Exits** — Das Tempo bei Exits hat sich im Vergleich zu 2021 zwar verlangsamt, aber auch stabilisiert. Der Anteil der Veräußerungen an Strategen stieg von 40% der gesamten Exits im Jahr 2018 auf 50% im Jahr 2023.
- 3. Die größten internationalen Investoren im DACH-Raum** — Advent International ist der größte Investor im DACH-Raum und verwaltet ein geschätztes Volumen von insgesamt €18.2Mrd. in der Region, gefolgt von Cinven (€13.3Mrd.) und CVC (€12.7Mrd.).
- 4. Die größten Investoren mit HQ im DACH-Raum, die in ganz Europa investiert sind** — Partners Group ist der führende Investor im DACH-Raum und verwaltet europaweit ein geschätztes Gesamtvolumen von €23.2Mrd. Knapp dahinter folgen Allianz Capital Partners (€16.9Mrd.) und DWS Group (€7.1 Mrd.). Die größten Investoren mit HQ im DACH-Raum investieren allerdings nur selten außerhalb der Grenzen ihrer Region.
- 5. Statistiken zu PE-Portfolios** — Wachstum und Margen von PE-finanzierten Unternehmen im DACH-Raum sind weiterhin robust. Die PE-Penetration liegt bei ~10%. Geografisch betrachtet befindet sich etwa die Hälfte aller PE Assets in drei Regionen: Bayern, Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg.

Bei Fragen zu Daten oder dem Report wenden Sie sich bitte an sid.jain@gain.pro.



Sid Jain,
Head of Insights



Mikołaj Zegar,
Insights Sr. Associate

01

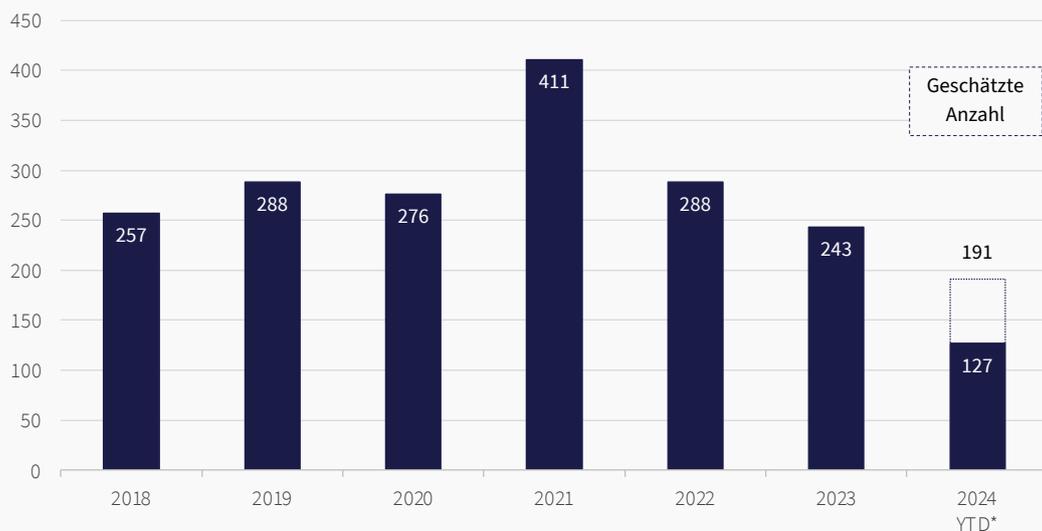
Deals

Überblick PE-Beteiligungen

PE-finanzierte Beteiligungen im DACH-Raum haben im Jahr 2023 wieder das Niveau vor der Pandemie erreicht. Vor dem Hintergrund der sich stabilisierenden Zinssätze und des zunehmenden Vertrauens in die makroökonomische Entwicklung steigt auch die Deal-Aktivität der Investoren wieder. 2021 sticht eindeutig als Ausreißer heraus und setzt Maßstäbe für die Zukunft.

PE-finanzierte Beteiligungen im DACH-Raum haben sich auf Vorpandemieniveau stabilisiert

der PE-finanzierten Beteiligungen im DACH-Raum - Mehrheiten und Minderheiten ohne VC-Runden



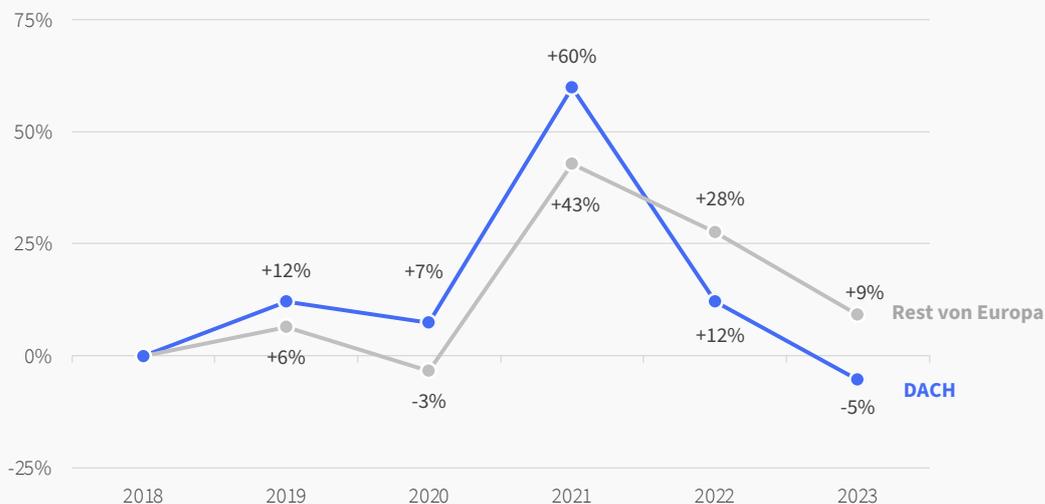
Gain.pro

* zum 20. August 2024

Im Vergleich zum Rest von Europa bleibt die Deal-Aktivität im DACH-Raum mit einem Rückgang von 5% gegenüber 2018 leicht zurück. Während in 2021 ein enormer Anstieg der Transaktionen zu verzeichnen war und folglich ein außergewöhnliches Jahr für die Region markierte, hat sich die Deal-Aktivität seitdem wieder normalisiert.

Die Deal-Aktivität in DACH bleibt im europäischen Vergleich leicht zurück

Veränderung der PE Transaktionen normalisiert auf das Niveau von 2018



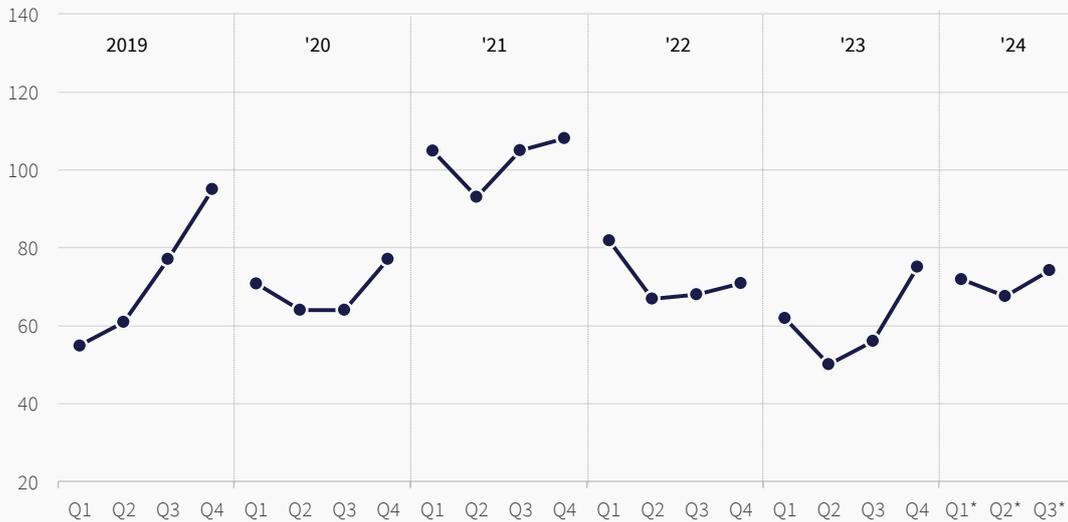
Gain.pro

01: Deals: Überblick PE-Beteiligungen

Im DACH-Raum erreichte die Deal-Aktivität in Q2 2023 ihren Tiefststand, stabilisierte sich aber im Laufe von 2024. Im Rest von Europa hingegen wurde der Tiefpunkt in Q1 2023 erreicht. Was die Zukunft betrifft, so bleiben wir hinsichtlich der Deal-Aktivität in der Region optimistisch.

Deal-Aktivität im DACH Raum erreicht in Q2 2023 ihren Tiefpunkt

der angekündigten PE-finanzierten Beteiligungen im DACH-Raum pro Quartal (exkl. VC-Runden)



Gain.pro

* Schätzung

Über die Hälfte (~56%) der PE-Beteiligungen im DACH-Raum in 2023 betrafen Familienunternehmen, wobei dieser Anteil seit 2018 nahezu konstant geblieben ist. Der Anteil der Carve-outs ist seit 2020 rückläufig (von 26% auf 14%), was auf eine Verlagerung der Deal-Aktivität weg von Carve-out-lastigen Sektoren wie Industrials und Utilities hin zu weniger kapitalintensiven Sektoren wie TMT zurückzuführen ist.

Über die Hälfte (~56%) der PE-Deals im DACH-Raum in 2023 betrafen Familienunternehmen

% der PE-finanzierten Beteiligungen im DACH-Raum nach Transaktionsart



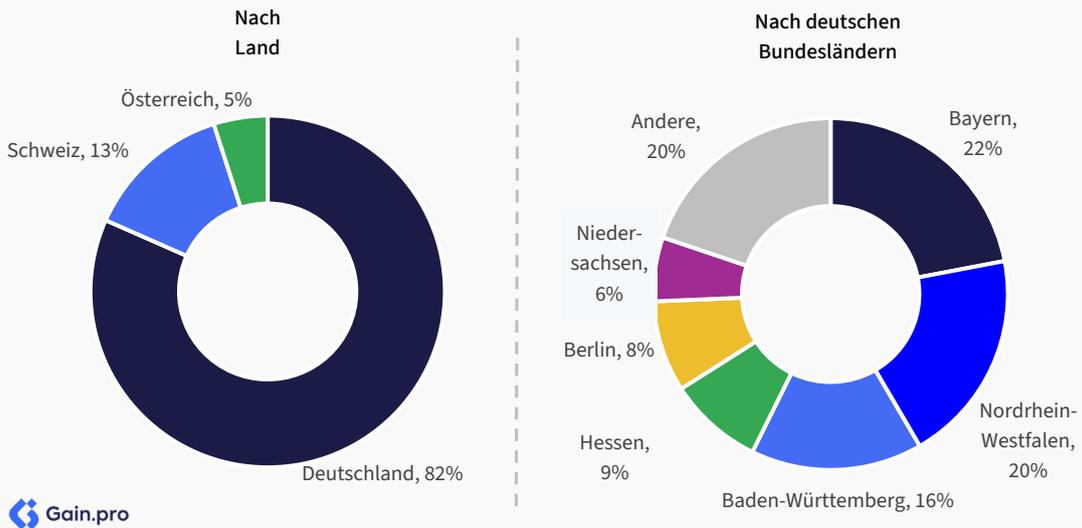
Gain.pro

01: Deals: Überblick PE-Beteiligungen

Innerhalb des DACH-Raums entfällt der größte Anteil der Deals auf Deutschland (82%), gefolgt von der Schweiz (13%) und zuletzt Österreich (5%). Innerhalb Deutschlands, entfallen 58% der PE-Deals auf die Bundesländer Bayern, Nordrhein-Westfalen sowie Baden-Württemberg.

Mit 82% entfällt der größte Anteil an PE Transaktionen auf Deutschland

% der PE-Transaktionen im DACH-Raum nach Land und Region (letzte 6 Jahre)

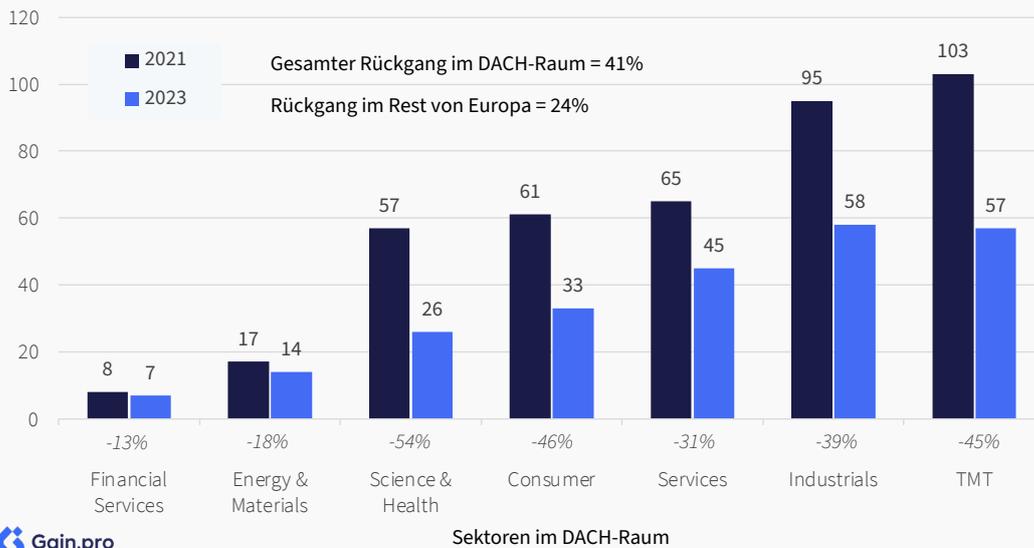


Sektorale Trends

Die Sektoren Science & Health und Consumer waren vom Rückgang der Deal-Aktivität im Vergleich zu 2021 am stärksten betroffen. In diesen Bereichen ist das Investitionsvolumen um 55% und 43% gesunken. Am wenigsten betroffen waren die Sektoren Energy & Materials und Financial Services, welche generell geringere Volumina aufweisen.

Science & Health und Consumer waren stärker vom Rückgang der Deal-Aktivität vs. 2021 betroffen

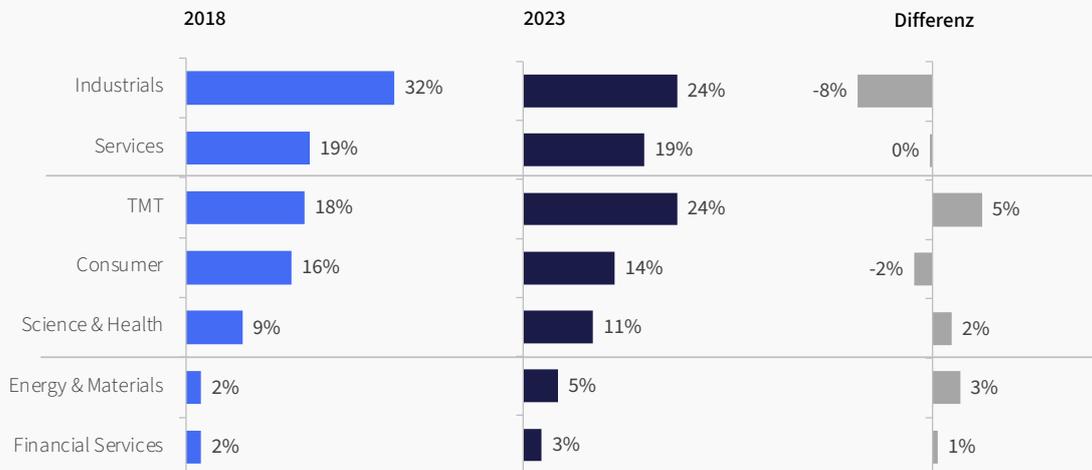
der im DACH-Raum angekündigten PE-Transaktionen



Langfristig ist der Anteil der Beteiligungen im Bereich Industrials im DACH-Raum rückläufig, wobei TMT eine erhöhte Nachfrage erfährt, da sich das Interesse der Investoren auf innovations- und wachstumsstarke Sektoren verlagert. Darüber hinaus wird auch der Bereich Energy & Materials für Investitionen immer beliebter.

Deal-Aktivität verschiebt sich weg von Industrials hin zu TMT

% der PE-Transaktionen im DACH-Raum nach Sektoren

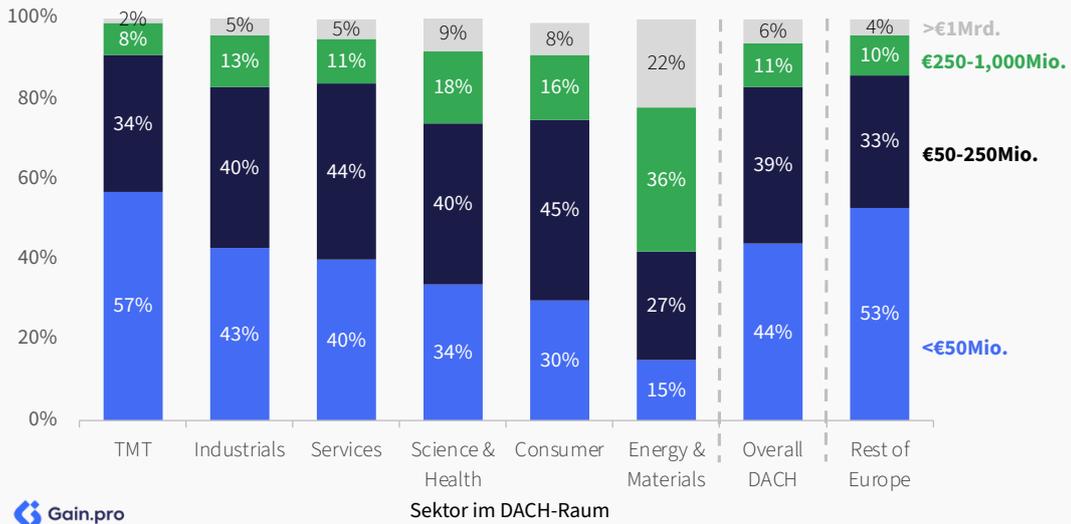


01: Deals: **Sektorale Trends**

Im DACH-Raum ist der Anteil der Beteiligungen mit größeren Volumina höher als im Rest von Europa. Beteiligungen an Unternehmen mit Umsätzen >€1Mrd. sind vor allem in den Sektoren Energy & Materials und Consumer verbreitet, während die Sektoren Services, Industrials und TMT vermehrt Unternehmen mit Umsätzen <€50Mio. betreffen.

Im DACH-Raum sind die Transaktionen größer als im Rest von Europa

PE-Transaktionen nach Umsatzvolumen (letzte 6 Jahre)

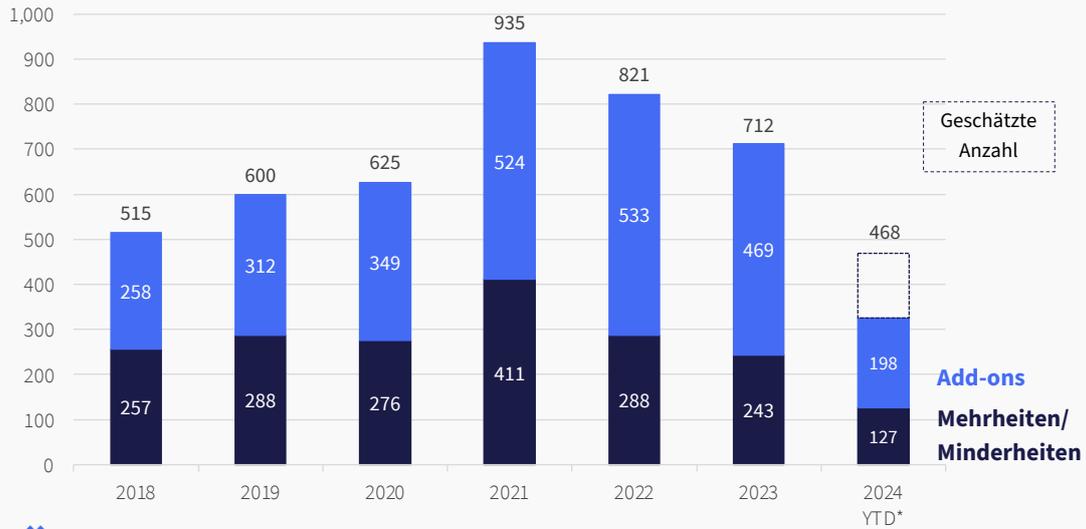


Buy-and-Build

Wie auch der gesamte Markt verzeichnete die Aktivität bei Add-ons einen Rückgang, liegt aber dennoch über dem Niveau vor der Pandemie. Aufgeschlüsselt nach Sektoren entfiel der größte Anteil der Add-ons auf Services (30%), gefolgt von TMT (25%) und Science & Health (20%).

Add-on Aktivität übertrifft Höchststände vor der Pandemie

Angekündigte PE-Transaktionen einschließlich Add-ons im DACH-Raum

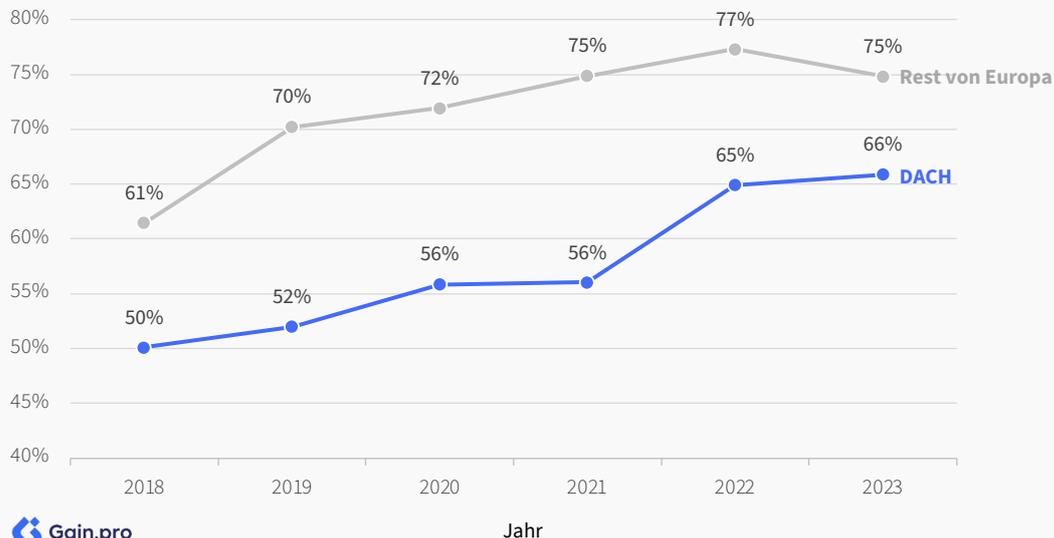


* zum 20. August 2024

Ungeachtet des rückläufigen Transaktionsvolumens bei Add-ons entsprachen in 2023 immerhin 66% aller PE-Deals dieser Transaktionsart (gegenüber 50% in 2018). Obwohl Add-ons im DACH-Raum aufgrund von Sektorunterschieden und Möglichkeiten für Buy-and-Build-Strategien weniger verbreitet sind als im Rest von Europa, bleiben sie ein wichtiges Instrument der Wertschöpfung von PEs.

Der Anteil der Add-ons an der Deal-Aktivität im DACH-Raum ist auf einem mehrjährigen Höchstwert

Add-ons in % der gesamten PE-Transaktionen

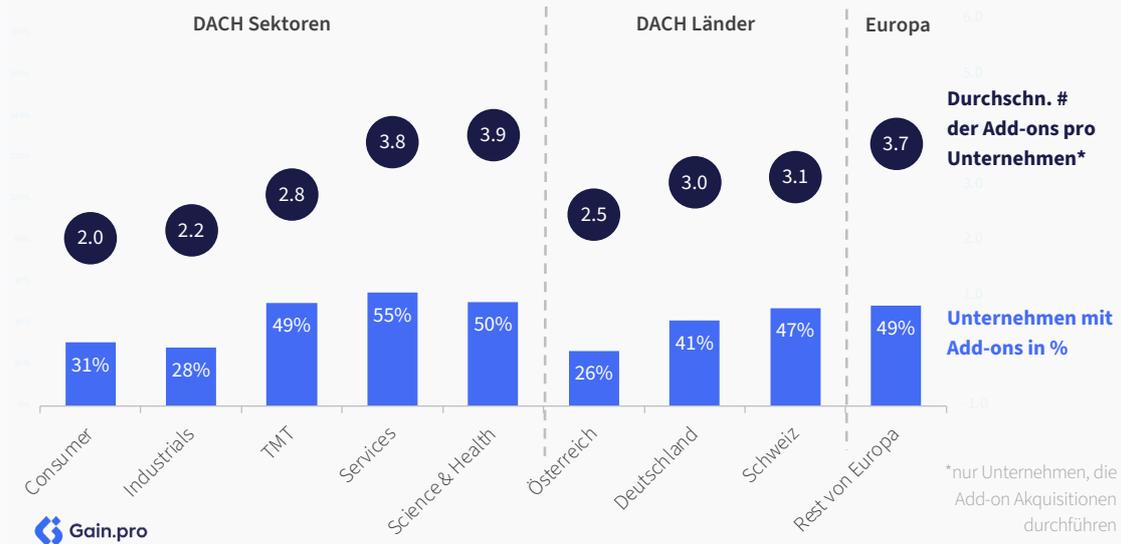


01: Deals: Buy-and-Build

Services und Science & Health sind die aktivsten Buy-and-Build-Sektoren im DACH-Raum. 55% der Unternehmen im Bereich Services im DACH-Raum haben in den letzten 5 Jahren eine Add-on-Transaktion durchgeführt. Auf Länderebene ist die Schweiz am aktivsten (aufgrund des kleineren Inlandsmarkts), gefolgt von Deutschland und Österreich.

Services und Science & Health sind die aktivsten Buy-and-Build-Sektoren im DACH-Raum

Durchschn. # der Add-ons (letzte 5 Jahre) und % der Unternehmen die Add-on Akquisitionen durchführen



02

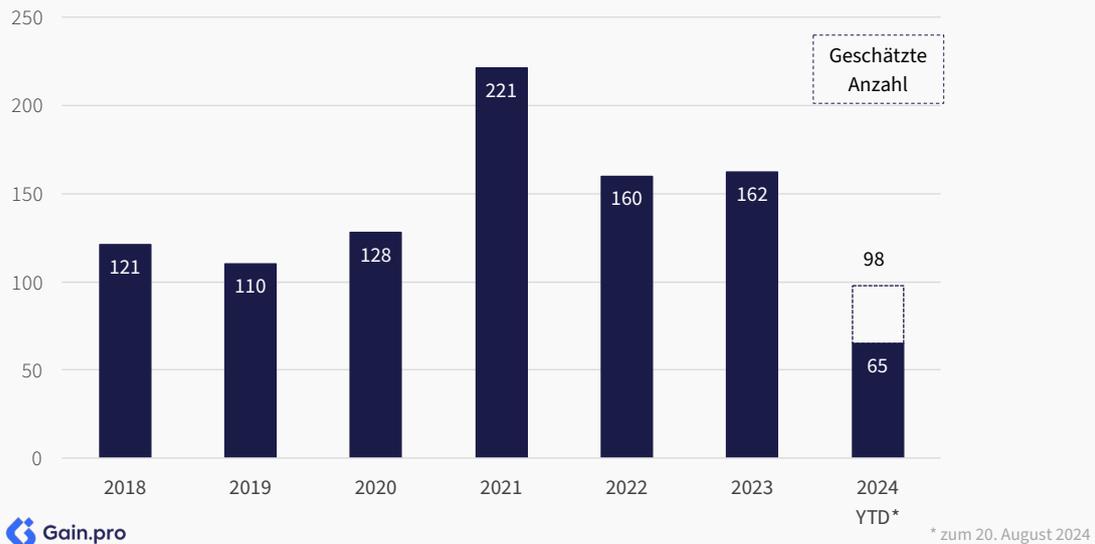
Exits

Überblick Exit-Aktivitäten

Seit Jahresbeginn entwickelt sich die Exit-Aktivität im DACH-Raum ähnlich zu den Jahren 2022 und 2023. Obwohl die Anzahl der Exits im Vergleich zu 2021 abgenommen hat, scheint der Markt eine gewisse Stabilität erlangt zu haben.

Die Exit-Aktivität im DACH-Raum (YTD) entwickelt sich wie in 2022 & 2023

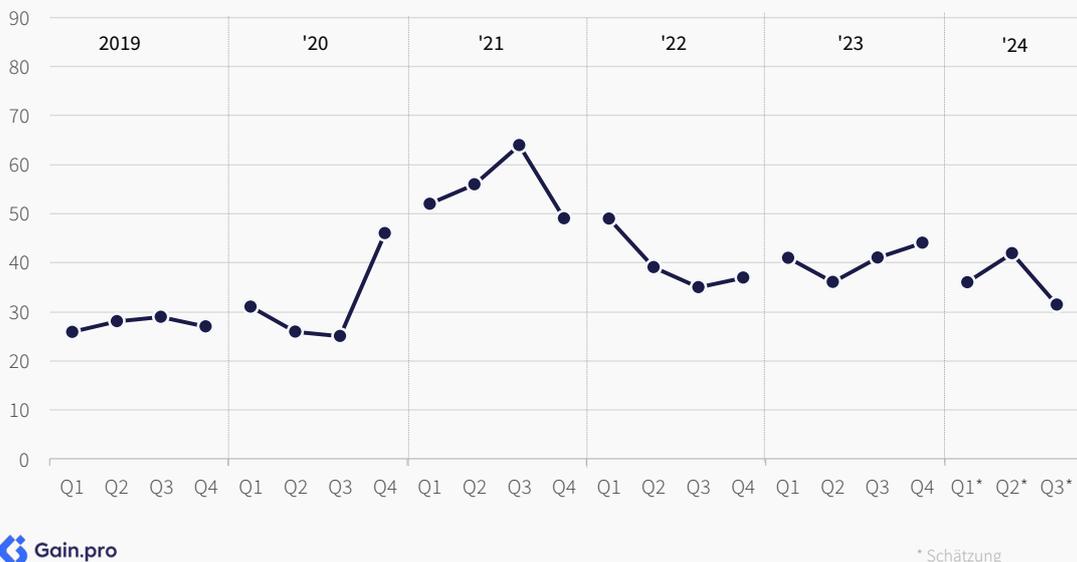
der angekündigten PE-Exits im DACH-Raum (Mehrheiten & Minderheiten exkl. VC)



Auch auf Quartalsebene scheint sich die Zahl der Exits im DACH-Raum stabilisiert zu haben. Die allgemeine Verbesserung der Marktsituation, die höhere Verfügbarkeit von Krediten und der steigende Druck seitens der LPs tragen hierzu bei.

Die Exit-Aktivität im DACH-Raum ist über die letzten Quartale stabil geblieben

der angekündigten PE-Exits im DACH-Raum nach Quartal

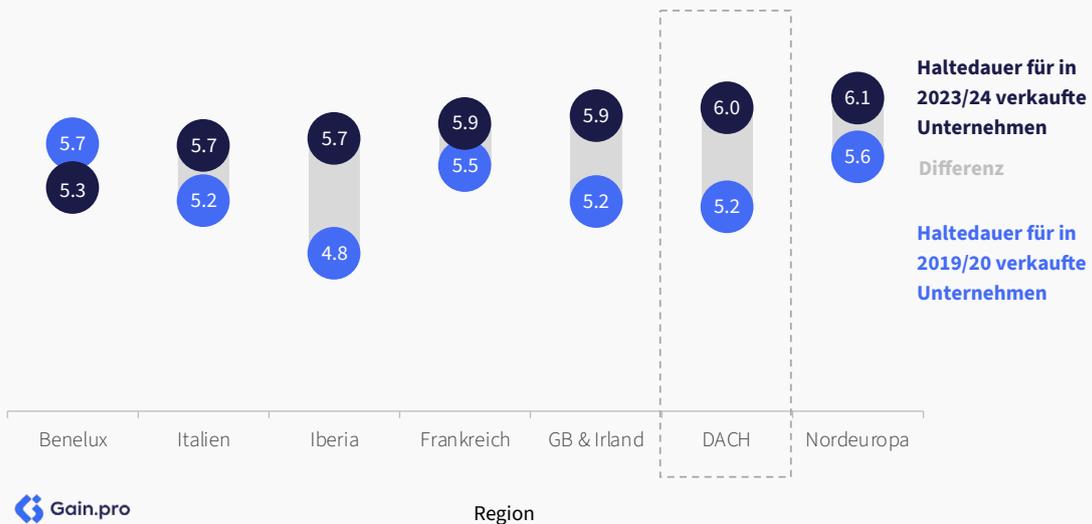


02 Exits: Überblick Exit-Aktivitäten

PE-Portfoliounternehmen im DACH-Raum weisen zudem eine der längsten Haltedauern in ganz Europa auf. Beteiligungen, die 2023/24 verkauft wurden, blieben im Durchschnitt 6.0 Jahre in den Portfolios (gegenüber 5.2 vor einigen Jahren). Zudem haben die längeren Haltedauern einen erheblichen Einfluss auf Leistungsindikatoren wie IRR und DPI.

Unternehmen im DACH-Raum haben eine der längsten Haltedauern

Durchschnittliche Haltedauer für PE-finanzierte Unternehmen vor dem Exit

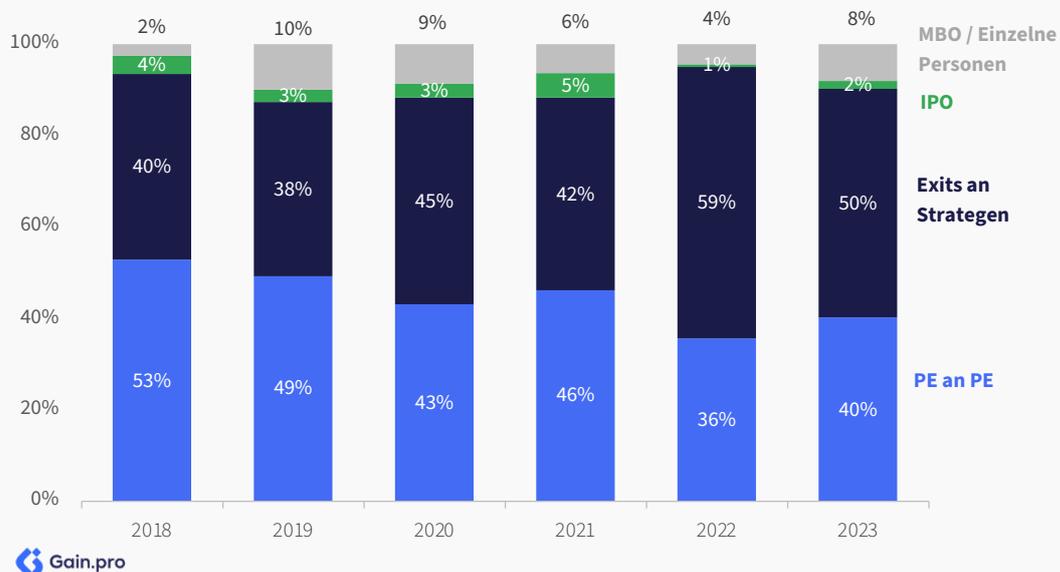


Exits an strategische Käufer spiegeln im vergangenen Jahr die Hälfte aller Exits im DACH-Raum wider.

In den vergangenen 5-6 Jahren ist der Anteil der Exits an Strategen angestiegen, was auch im Rest von Europa als Trend zu beobachten ist. Auch Exits in Form von IPOs scheinen nach einem sehr schwachen Jahr 2022 wieder an Bedeutung zu gewinnen.

Exits an strategische Investoren machten im letzten Jahr die Hälfte aller Exits im DACH-Raum aus

% der PE-Exits im DACH-Raum nach Transaktionsart

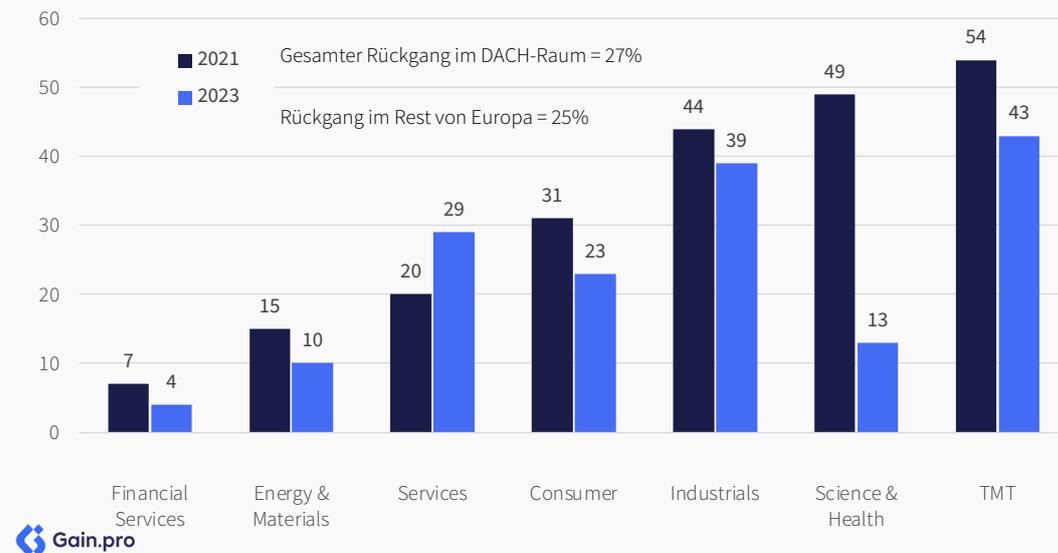


Sektorale Trends

Nach Sektoren unterteilt, verzeichnete der Bereich Science & Health den steilsten Rückgang der Exit-Aktivität. Die Anzahl der Veräußerungen fiel um 73%. Die Aktivität im Bereich Services war mit einer Steigerung von 45% innerhalb von 2 Jahren dagegen robust. Insgesamt entspricht die Exit-Aktivität im DACH-Raum der gesamteuropäischen Entwicklung und liegt damit 25% unter dem Niveau von 2021.

Science & Health verzeichnete den stärksten Einbruch der Exit-Aktivität

der angekündigten PE-Exits im DACH-Raum



03

Die größten Investoren

Die größten internationalen Investoren im DACH-Raum

Advent International ist mit einem geschätzten EV von €18.2Mrd. der größte Investor im DACH-Raum, gefolgt von Cinven (€13.3Mrd.) und CVC (€12.7Mrd.).

Zu den anderen Investoren in den Top 10 gehören Hellman & Friedman (€12.2Mrd.), KKR (€11.6Mrd.), Triton (€9.6Mrd.), Permira (€9Mrd.), Apollo Global Management (€8.5Mrd.), GIC (€7.5Mrd.) und Carlyle (€7.2Mrd.). Zusammen verwalten die 50 größten Investoren im DACH-Raum einen geschätzten EV von insgesamt €227Mrd., wovon die 10 größten bereits €110Mrd. abdecken (~48% des Gesamtvolumens).

Überraschend ist, dass keiner der Investoren mit HQ im DACH-Raum unter den Top 10 rangiert. Partners Group mit HQ im Schweizer Baar rangiert auf Platz 13 (geschätzter EV im DACH-Raum von €5.9Mrd.), DBAG auf Platz 16 (HQ - Frankfurt, EV - €4.4Mrd.) und Allianz Capital Partners auf Platz 21 (HQ - München, EV - €3.8Mrd.) der Liste.

Region Rang	Investor	HQ	Verwalteter EV (€Mrd., DACH)	Anzahl Portfoliounternehmen (DACH)	Durchschn. EBITDA im Portfolio (€Mio., DACH)	Deals seit '18 (DACH)	Exits seit '18 (DACH)	Globales Fundraising 5 Jahre (€Mrd.)
1	Advent International	Vereinigte Staaten	18.20	8	404.8	9	4	30.7
2	Cinven	Vereinigtes Königreich	13.26	8	545.9	9	2	14.7
3	CVC	Vereinigtes Königreich	12.73	11	185.5	11	3	68.9
4	Hellman & Friedman	Vereinigte Staaten	12.16	3	409.2	2	2	38.5
5	KKR	Vereinigte Staaten	11.58	9	273.9	15	8	97.2
6	Triton	Vereinigtes Königreich	9.57	20	65.0	16	4	3.2
7	Permira	Vereinigtes Königreich	8.99	8	129.2	5	5	33.1
8	Apollo Global Management	Vereinigte Staaten	8.51	5	427.5	5	2	32.9
9	GIC	Singapur	7.51	6	437.4	5	1	-
10	Carlyle	Vereinigte Staaten	7.20	11	97.3	10	6	51.1
11	EQT	Schweden	7.19	11	53.9	19	20	101.8
12	Bain Capital	Vereinigte Staaten	7.04	5	317.3	4	2	26.8
13	Partners Group	Schweiz	5.93	8	129.9	9	2	35.6
14	Macquarie	Australien	5.39	4	194.8	5	3	37.1
15	Strategic Value Partners	Vereinigte Staaten	4.48	3	183.6	3	0	7.7

03: Die größten Investoren: Die größten internationalen Investoren im DACH-Raum

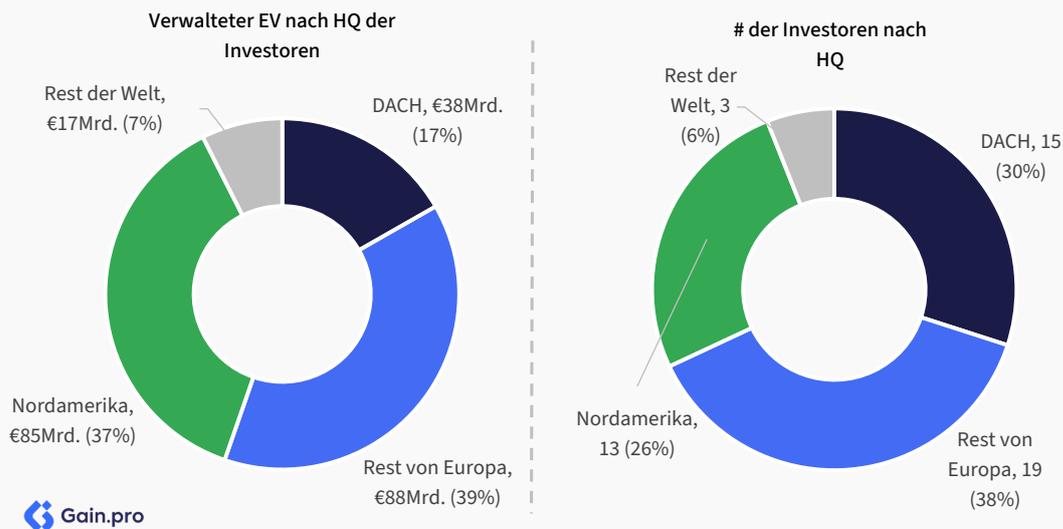
Region Rang	Investor	HQ	Verwalteter EV (€Mrd., DACH)	Anzahl Portfoliounternehmen (DACH)	Durchschn. EBITDA im Portfolio (€Mio., DACH)	Deals seit '18 (DACH)	Exits seit '18 (DACH)	Globales Fundraising 5 Jahre (€Mrd.)
16	Deutsche Beteiligungs AG	Deutschland	4.42	33	19.8	28	14	1.2
17	Waterland	Niederlande	4.33	19	27.2	20	8	6.5
18	Apax Partners	Vereinigtes Königreich	4.20	3	204.4	2	4	12.6
19	CPP Investments	Kanada	4.01	4	348.2	4	0	-
20	Abu Dhabi Investment Authority	Vereinigte Arabische Emirate	3.93	4	363.2	4	1	-
21	Allianz Capital Partners	Deutschland	3.84	5	186.6	2	0	4.4
22	SKion	Deutschland	3.66	5	170.5	2	0	-
23	ICG	Vereinigtes Königreich	3.60	5	100.8	4	1	32.0
24	Blackstone	Vereinigte Staaten	3.52	5	64.2	2	0	156.0
25	General Atlantic	Vereinigte Staaten	3.49	3	349.7	8	4	13.6
26	Nordic Capital	Dänemark	3.35	9	46.3	8	4	16.3
27	Ardian	Frankreich	2.84	12	49.7	13	12	22.2
28	IK Partners	Vereinigtes Königreich	2.76	14	20.8	15	9	4.4
29	Hg	Vereinigtes Königreich	2.65	9	27.5	12	7	20.3
30	Equistone	Vereinigtes Königreich	2.59	13	26.1	6	12	-
31	Bregal Unternehmerkapital	Schweiz	2.54	24	13.8	23	7	1.9
32	Oakley Capital	Vereinigtes Königreich	2.31	10	29.9	8	6	5.5
33	AUCTUS Capital Partners	Deutschland	2.26	32	10.3	34	10	0.3
34	AEQUITA	Deutschland	2.09	6	871	6	0	-
35	Invest AG	Österreich	1.99	38	14.8	29	3	-
36	Abacon Capital	Deutschland	1.98	3	168.7	2	0	-
37	Deutsche Private Equity	Deutschland	1.95	15	14.2	15	12	1.7
38	PAI Partners	Frankreich	1.73	5	38.6	5	2	10.7
39	capiton	Deutschland	1.70	19	12.3	17	7	0.8
40	OMERS	Kanada	1.66	3	270.4	3	1	-
41	Caisse de dépôt et placement du Québec	Kanada	1.60	3	205.9	2	0	-
42	Bridgepoint	Vereinigtes Königreich	1.54	5	38.2	4	1	8.6
43	Maxburg Capital Partners	Deutschland	1.53	18	14.7	16	4	0.5
44	International Chemical Investors Group	Luxemburg	1.47	3	107.8	2	1	-
45	INVISION	Schweiz	1.47	17	13.8	16	6	1.1
46	TA Associates	Vereinigte Staaten	1.39	7	15.5	6	2	39.1
47	Bitburger Holding	Deutschland	1.38	3	111.0	2	1	-
48	Sienna Investment Managers	Luxemburg	1.35	4	121.5	2	0	-
49	Altor	Schweden	1.26	6	42.1	6	1	3.0
50	Athos	Deutschland	1.24	5	87.9	4	1	-

03: Die größten Investoren: Die größten internationalen Investoren im DACH-Raum

Europäische (exkl. DACH) und nordamerikanische Investoren dominieren die Rangliste der 50 größten Investoren im DACH-Raum, wobei Fonds mit HQ in diesen Regionen einen EV von €88Mrd. (Anteil von 39%) bzw. €85Mrd. (37%) verwalten. Obwohl es sich um die wichtigste europäische Wirtschaftsregion handelt, sind im DACH-Raum ansässige Investoren mit einem verwalteten EV von €38Mrd. (17%) sogar in ihrer eigenen Region unterrepräsentiert.

Mit einem EV-Anteil von nur 17% sind Investoren aus dem DACH-Raum im Ranking unterrepräsentiert

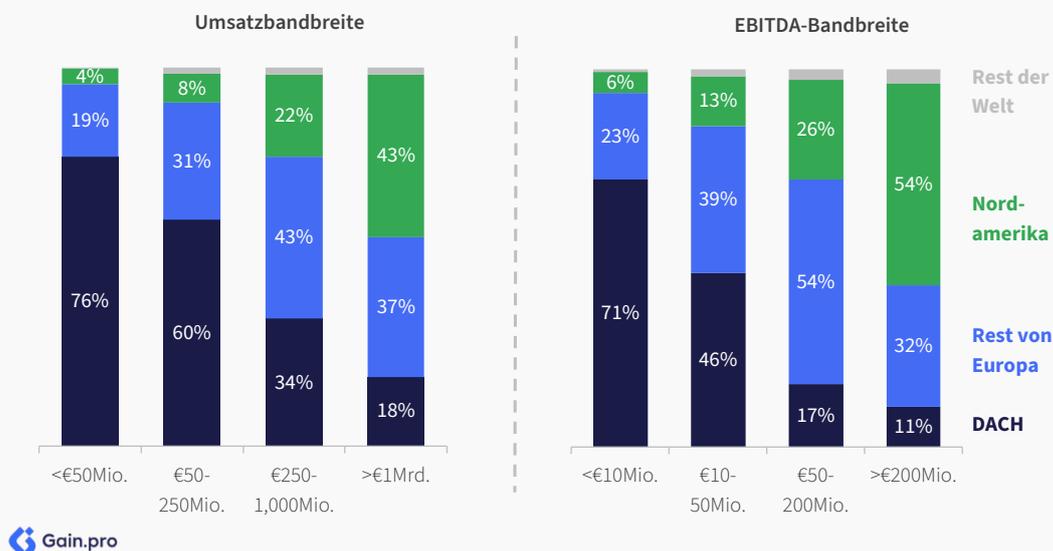
Statistische Angaben zu den 50 größten Investoren im DACH-Raum



Die Investitionen von PE-Investoren im DACH-Raum zielen häufig auf kleinere Unternehmen (<€50-Mio. EBITDA) ab. 71% der PE Assets im DACH-Raum mit einem EBITDA <€10Mio. befinden sich auch im Besitz von DACH-Investoren. Im Gegensatz dazu befinden sich nur 11% der PE Assets im DACH-Raum mit einem EBITDA >€200Mio. im Besitz von DACH-Investoren.

Investitionen von PEs im DACH-Raum zielen oft auf kleinere Unternehmen ab (<€50Mio. EBITDA)

% der Unternehmen von PEs im DACH-Raum nach HQ des Mehrheitseigners



Die größten Investoren mit HQ im DACH-Raum, die in ganz Europa investiert sind

Partners Group ist der führende Investor im DACH-Raum und verwaltet europaweit einen EV von insgesamt €23.2Mrd. Dahinter folgen Allianz Capital Partners (€16.9Mrd.) und die DWS Group (€7.1Mrd.).

Zu den weiteren Investoren unter den Top 10 gehören die DBAG (€5.4Mrd.), Bregal Unternehmerkapital (€3.1Mrd.), AUCTUS Capital Partners (€2.6Mrd.), Aurelius (€2.5Mrd.), Capvis (€2.3Mrd.), Deutsche Private Equity (€2.2Mrd.) und Invest AG (€2.0Mrd.).

Zusammen verwalten die 50 größten Investoren mit HQ im DACH-Raum einen geschätzten EV von €97Mrd. in Europa. Im Durchschnitt haben sie ein Portfolio-EBITDA von €31Mio. und verwalten 17 Portfoliounternehmen.

In den vergangenen 6 Jahren haben die größten Investoren mit HQ im DACH-Raum 2.5x mehr Unternehmen akquiriert als veräußert. Konkret gab es 762 neue Beteiligungen und 285 Exits.

Region Rang	Investor	HQ	Verwalteter EV (€Mrd., Paneuropa)	Anzahl Portfoliounternehmen (Paneuropa)	Durchschn. EBITDA im Portfolio (€Mio., Paneuropa)	Deals seit '18 (Paneuropa)	Exits seit '18 (Paneuropa)	Globales Fundraising 5 Jahre (€Mrd.)
1	Partners Group	Schweiz	23.17	36	93.6	32	13	35.6
2	Allianz Capital Partners	Deutschland	16.87	16	590.6	8	0	4.4
3	DWS Group	Deutschland	7.10	10	221.5	11	5	4.0
4	Deutsche Beteiligungs AG	Deutschland	5.35	37	23.8	33	16	1.2
5	Bregal Unternehmerkapital	Schweiz	3.12	26	15.1	27	8	1.9
6	AUCTUS Capital Partners	Deutschland	2.58	39	9.0	41	11	0.3
7	Aurelius	Deutschland	2.45	39	11.6	44	18	0.5
8	Capvis	Schweiz	2.30	15	32.2	9	7	1.4
9	Deutsche Private Equity	Deutschland	2.20	16	15.8	16	12	1.7
10	Invest AG	Österreich	1.99	38	14.8	30	3	-
11	Swiss Life Asset Management	Schweiz	1.80	9	100.7	14	0	-
12	capiton	Deutschland	1.70	19	12.3	17	7	0.8
13	Maxburg Capital Partners	Deutschland	1.53	18	14.7	16	4	0.5
14	INVISION	Schweiz	1.47	17	13.8	16	6	1.1
15	AGIC Capital	Deutschland	1.46	8	20.8	7	1	1.1

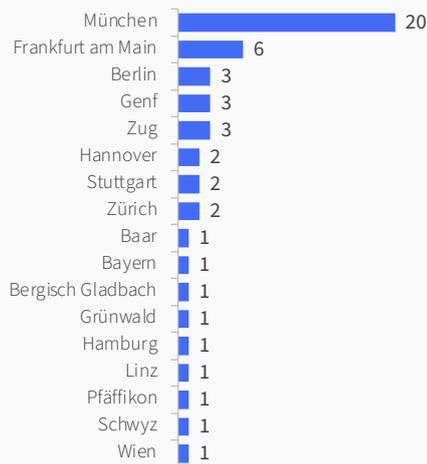
03: Die größten Investoren: Die größten Investoren mit HQ im DACH-Raum, die in ganz Europa...

Region Rang	Investor	HQ	Verwalteter EV (€Mrd., Paneuropa)	Anzahl Portfoliounternehmen (Paneuropa)	Durchschn. EBITDA im Portfolio (€Mio., Paneuropa)	Deals seit '18 (Paneuropa)	Exits seit '18 (Paneuropa)	Globales Fundraising 5 Jahre (€Mrd.)
16	Armira	Deutschland	1.45	16	13.4	16	7	0.2
17	Paragon Partners	Deutschland	1.28	10	21.9	14	9	2.0
18	Afinum	Deutschland	1.24	20	8.8	20	16	0.5
19	NORD Holding	Deutschland	1.17	18	17.4	16	8	1.2
20	Mutares	Deutschland	1.14	34	7.6	57	20	-
21	Ufenau Capital Partners	Schweiz	1.06	24	5.1	20	1	2.6
22	INDUS	Deutschland	0.99	42	4.6	8	3	-
23	EMH Partners	Deutschland	0.95	11	16.7	8	3	0.7
24	EMERAM Capital Partners	Deutschland	0.88	7	16.4	7	8	-
25	HANNOVER Finanz	Deutschland	0.86	33	5.6	14	6	-
26	BWK	Deutschland	0.71	18	14.0	11	4	-
27	Unigestion	Schweiz	0.71	8	30.9	9	1	1.7
28	Gyrus Capital	Schweiz	0.71	5	26.5	7	2	0.4
29	Halder	Deutschland	0.65	8	11.6	9	2	-
30	Edmond de Rothschild	Schweiz	0.62	17	6.0	19	2	1.7
31	Borromin	Deutschland	0.62	12	7.2	9	3	0.3
32	THI Investments	Deutschland	0.60	7	10.7	6	0	-
33	Orlando Capital	Deutschland	0.49	11	8.3	11	5	0.3
34	VR Equitypartner	Deutschland	0.49	30	6.0	20	14	-
35	Rigeto	Deutschland	0.46	14	12.7	11	2	-
36	ATON	Deutschland	0.46	8	7.3	6	1	-
37	GENUI Partners	Deutschland	0.44	12	5.1	10	5	-
38	LGT Capital Partners	Schweiz	0.37	5	32.0	5	3	15.7
39	Quantum Capital Partners	Deutschland	0.36	9	6.3	9	8	-
40	Findos Investor	Deutschland	0.36	12	6.1	13	9	-
41	ADCURAM	Deutschland	0.34	5	12.4	5	3	-
42	Accession Capital Partners	Österreich	0.34	7	12.3	8	2	0.1
43	PINOVA Capital	Deutschland	0.32	12	3.9	13	10	0.3
44	Evoco	Schweiz	0.32	10	8.0	9	3	0.2
45	Maguar Capital	Deutschland	0.31	6	7.1	7	0	0.6
46	Project A Ventures	Deutschland	0.27	10	11.6	7	3	0.5
47	ARCUS Capital	Deutschland	0.25	9	5.5	7	3	-
48	Accursia Capital	Deutschland	0.25	8	3.8	12	0	-
49	Elvaston	Deutschland	0.23	21	1.3	29	5	0.3
50	Equity Capital Management	Deutschland	0.22	11	4.1	9	3	-

München ist das wichtigste Zentrum für die führenden Investoren im DACH-Raum, gefolgt von Frankfurt am Main und Berlin. Auf diese drei Metropolen entfallen ~60% aller HQs, gefolgt von einer Vielzahl anderer mittlerer bis großer DACH-Städte.

Die meisten Investoren aus dem DACH-Raum sitzen in München

Die 50 größten Investoren mit HQ im DACH-Raum nach Städten



Die größten Investoren mit HQ im DACH-Raum investieren nur selten außerhalb der Region. Von fast der Hälfte der 30 größten Investoren mit HQ im DACH-Raum entfallen 90% oder mehr der Portfoliounternehmen auf den DACH-Raum. Nur einige wenige PEs wie Partners Group (#1), Allianz Capital Partners (#2), DWS Group (#3), Swiss Life Asset Management (#11), AGIC Capital (#15), Mutares (#20) und Unigestion (#27) sind geografisch diversifiziert.

Die größten Investoren mit HQ im DACH-Raum investieren selten außerhalb der Region

Verteilung der Portfolios nach Regionen (% der Portfoliounternehmen)

	# of PortCos	Regionen							
		GB&I	Nordeuropa	Italien	Iberia	Frankreich	DACH	CEE	Benelux
Partners Group	35	23%	6%	6%	11%	9%	23%	6%	17%
Allianz Capital Partners	16	19%	13%	6%	6%	6%	31%	19%	0%
DWS Group	10	20%	0%	20%	0%	20%	20%	0%	20%
Deutsche Beteiligungs AG	37	0%	3%	5%	0%	0%	89%	0%	3%
Bregal Unternehmernkapital	26	0%	0%	8%	0%	0%	92%	0%	0%
AUCTUS Capital Partners	39	3%	3%	10%	0%	0%	82%	0%	3%
Aurelius	39	31%	5%	3%	0%	0%	54%	0%	8%
Capvis	15	0%	0%	13%	0%	0%	80%	0%	7%
Deutsche Private Equity	16	0%	0%	0%	0%	0%	94%	0%	6%
Invest AG	38	0%	0%	0%	0%	0%	100%	0%	0%
Swiss Life Asset Manageme	9	11%	0%	11%	11%	22%	33%	0%	11%
capiton	19	0%	0%	0%	0%	0%	100%	0%	0%
Maxburg Capital Partners	18	0%	0%	0%	0%	0%	100%	0%	0%
INVISION	17	0%	0%	0%	0%	0%	100%	0%	0%
AGIC Capital	8	13%	38%	0%	0%	13%	25%	13%	0%
Armira	16	0%	0%	13%	0%	0%	81%	0%	6%
Paragon Partners	10	0%	0%	0%	0%	10%	90%	0%	0%
Afinum	20	0%	0%	0%	0%	0%	100%	0%	0%
NORD Holding	18	6%	11%	0%	0%	0%	83%	0%	0%
Mutares	34	3%	18%	9%	6%	18%	35%	3%	9%
Ufenau Capital Partners	24	0%	0%	0%	17%	0%	79%	0%	4%
INDUS	42	0%	0%	0%	0%	0%	100%	0%	0%
EMH Partners	11	0%	0%	0%	0%	0%	91%	0%	9%
EMERAM Capital Partners	7	0%	0%	0%	0%	0%	100%	0%	0%
HANNOVER Finanz	33	0%	0%	0%	0%	0%	100%	0%	0%
BWK Unternehmensbeteili	18	0%	0%	0%	0%	0%	100%	0%	0%
Unigestion	8	13%	25%	25%	0%	0%	25%	0%	13%
Gyrus Capital	5	40%	0%	0%	0%	0%	60%	0%	0%
Halder	8	0%	0%	0%	0%	0%	100%	0%	0%
Edmond de Rothschild	17	24%	6%	6%	6%	59%	0%	0%	0%



03: Die größten Investoren: Die größten Investoren mit HQ im DACH-Raum, die in ganz Europa...

In Bezug auf die Sektoren sind die Portfolios der größten Investoren im DACH-Raum relativ diversifiziert. Im Durchschnitt allokatieren die größten Anleger 27% ihres Portfolios auf den Sektor Industrials, gefolgt von 21% auf Services und 16% auf Consumer.

Die größten Investoren im DACH-Raum sind über die Sektoren hinweg diversifiziert

Verteilung der Investorenportfolios nach Sektoren (% der Unternehmen)

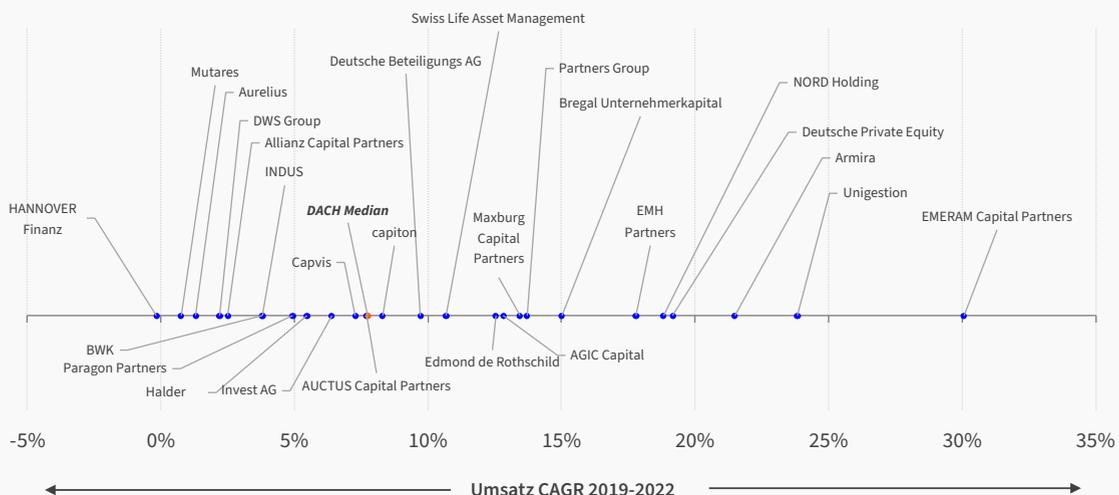
	# of PortCos	TMT	Services	Science & Health	Energy & Materials	Industrials	Financials	Consumer		# of PortCos	TMT	Services	Science & Health	Energy & Materials	Industrials	Financials	Consumer
Partners Group	32	16%	16%	19%	13%	16%	3%	19%	Armira	16	19%	13%	31%	0%	25%	0%	13%
Allianz Capital Partners	11	27%	0%	0%	64%	0%	0%	9%	Paragon Partners	10	10%	30%	0%	0%	30%	0%	30%
DWS Group	7	14%	57%	14%	0%	0%	14%	0%	Afinum	20	25%	15%	10%	0%	30%	0%	20%
Deutsche Beteiligungs AG	37	30%	19%	8%	3%	32%	3%	5%	NORD Holding	18	22%	33%	17%	0%	6%	6%	17%
Bregal Unternehmerkapital	25	44%	16%	4%	0%	12%	0%	24%	Mutares	32	3%	22%	0%	0%	56%	0%	19%
AUCTUS Capital Partners	39	10%	38%	3%	5%	23%	0%	21%	Ufenau Capital Partners	24	8%	71%	13%	0%	4%	0%	4%
Aurelius	39	3%	15%	8%	5%	46%	0%	23%	INDUS	42	2%	0%	5%	7%	86%	0%	0%
Capvis	15	7%	7%	13%	0%	47%	0%	27%	EMH Partners	11	27%	36%	9%	0%	0%	0%	27%
Deutsche Private Equity	16	13%	31%	6%	6%	38%	0%	6%	EMERAM Capital Partners	7	29%	29%	0%	14%	0%	0%	29%
Invest AG	38	13%	18%	3%	5%	50%	0%	11%	HANNOVER Finanz	33	6%	24%	9%	3%	33%	3%	21%
Swiss Life Asset Manager	7	14%	29%	29%	29%	0%	0%	0%	BWK Unternehmensbeteilig	18	11%	11%	6%	0%	56%	0%	17%
capiton	19	16%	5%	26%	16%	32%	0%	5%	Unigestion	8	13%	13%	25%	0%	25%	13%	13%
Maxburg Capital Partners	18	33%	17%	6%	0%	22%	0%	22%	Gyrus Capital	5	0%	20%	80%	0%	0%	0%	0%
INVISION	17	6%	18%	18%	0%	18%	0%	41%	Halder	8	0%	0%	25%	0%	63%	0%	13%
AGIC Capital	8	13%	0%	13%	13%	50%	0%	13%	Edmond de Rothschild	17	29%	18%	12%	0%	18%	0%	24%



EMERAM Capital Partners, Unigestion, Armira, Deutsche Private Equity und NORD Holding sind die Investoren mit den am stärksten wachsenden Portfolios. Die führende Position von EMERAM Capital Partners ist auf die Konzentration des Portfolios auf wachstumsstarke Sektoren wie Services und Renewable Energy zurückzuführen. Auf der anderen Seite untermauert Deutsche Private Equity das Wachstum der Portfoliounternehmen mit einer konsequenten Buy-and-Build-Strategie.

EMERAM, Unigestion, Armira, DPE und NORD Holding haben die am stärksten wachsenden Portfolios

Median Portfolioumsatz CAGR 2019-2022 für die 30 größten Investoren mit HQ im DACH-Raum*



* enthält nur Investoren mit mindestens 3 Datenpunkten

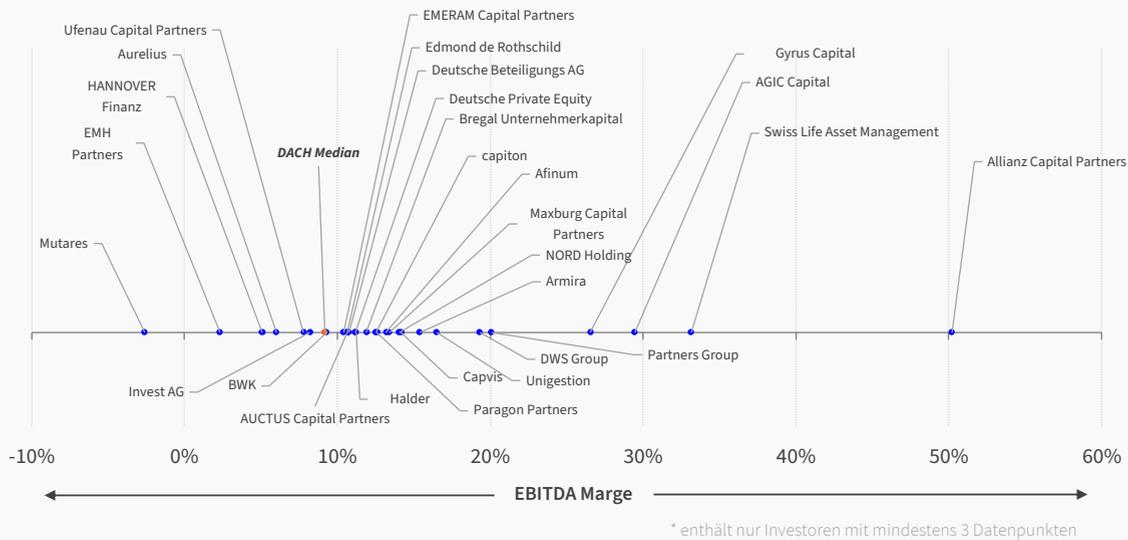


03: Die größten Investoren: Die größten Investoren mit HQ im DACH-Raum, die in ganz Europa...

Allianz Capital Partners, Swiss Life Asset Management, AGIC Capital, Gyrus Capital und Partners Group gehören zu den Investoren mit der höchsten durchschnittlichen EBITDA-Marge in ihren Portfolios. Auf der anderen Seite des Spektrums befindet sich der Turnaround-Spezialist Mutares, welcher unprofitable Unternehmen in den Sektoren Consumer, Industrials und Services akquiriert.

Allianz, Swiss Life, AGIC, Gyrus und Partners Group haben die höchsten Margen im Portfolio

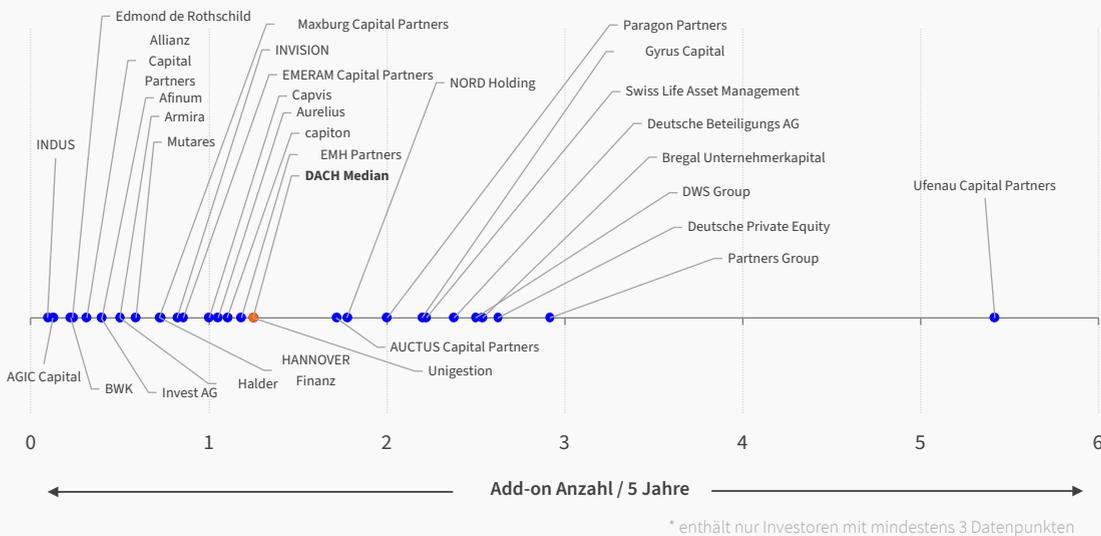
Median EBITDA-Marge des Portfolios (letzter Abschluss) für die 30 größten Investoren mit HQ im DACH-Raum*



Ufenu Capital Partners, Partners Group, Deutsche Private Equity und Bregal Unternehmerkapital gehören zu den aktivsten Investoren im Bereich Buy-and-Build. Ufenu Capital Partners hat Unternehmen im Portfolio, die eine konsequente Strategie der Marktkonsolidierung verfolgen, wie z.B. den Anbieter von veterinärmedizinischen Dienstleistungen Altano Group. Auf der anderen Seite des Spektrums befindet sich INDUS, welcher sich auf Industrials fokussiert und nahezu keine Unternehmen im Portfolio hat, die M&A-Transaktionen durchführen.

Ufenu, Partners Group, DPE und Bregal Unternehmerkapital sind am aktivsten im Bereich Buy-and-Build

Durchschn. # der Add-ons (letzte 5 Jahre) für die 30 größten Investoren mit HQ im DACH-Raum*



04

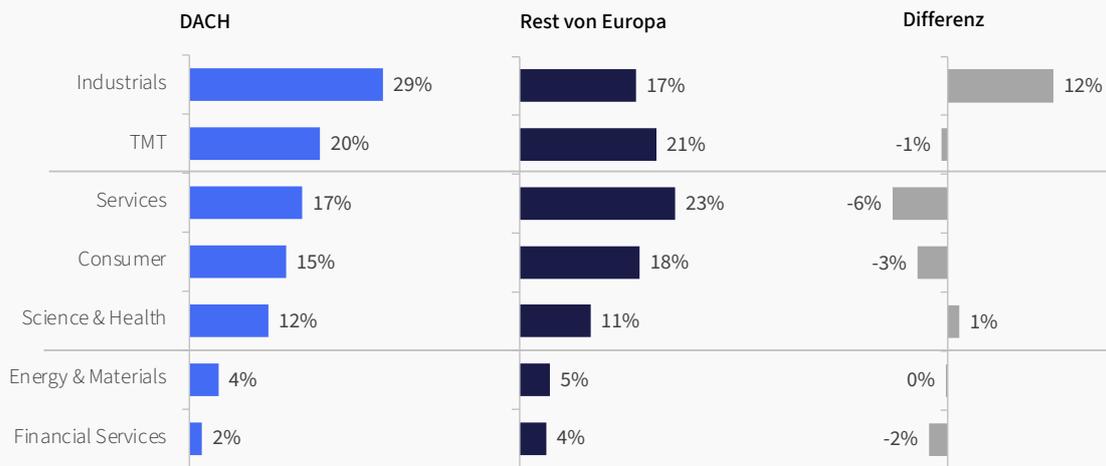
Erkenntnisse über PE-Portfolios

Sektorstatistiken

Es überrascht nicht, dass der Sektor Industrials angesichts seiner Bedeutung für die deutsche Wirtschaft den größten Anteil der PE-Portfolios im DACH-Raum ausmacht (29% der Unternehmen). Die Portfolios der Investoren im DACH-Raum sind dahingehend im Vergleich zum Rest von Europa in den Sektoren Services (-6pp) und Consumer (-3pp) untergewichtet und in Industrials (+12pp) übergewichtet.

Der Industrials-Sektor hat den größten Portfolioanteil im DACH-Raum (+12pp vs. Rest von Europa)

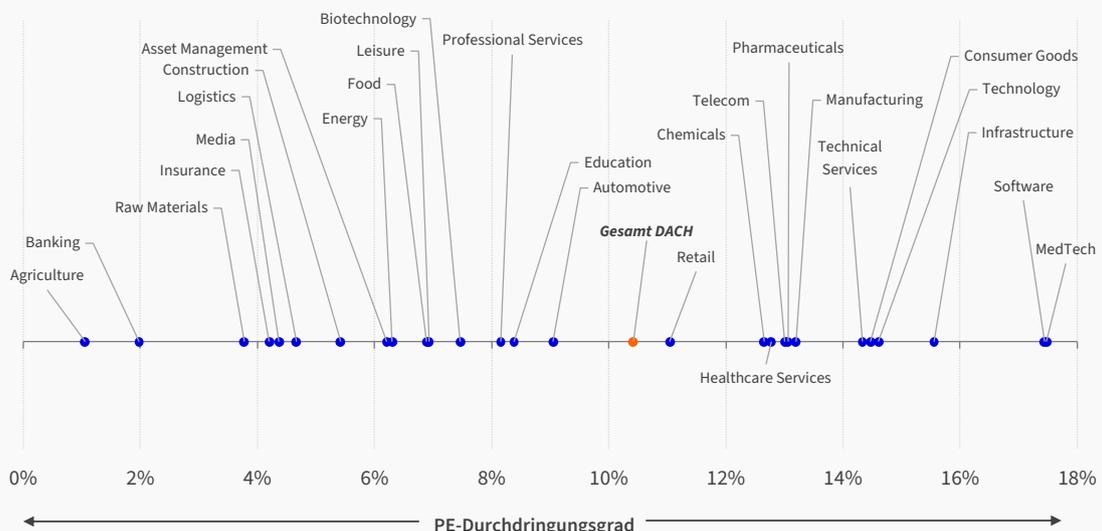
% der PE-finanzierten Unternehmen im DACH-Raum und Rest von Europa nach Sektoren



Im DACH-Raum ist die PE-Penetration in den Bereichen MedTech, Software und Infrastructure am höchsten. Während MedTech eine der höchsten Wachstumsraten aufweist, ist Software ein hochmargiger Subsektor. Investitionen in den Sektor Infrastructure generieren in der Regel prognostizierbare und langfristige Cash-Flows, wodurch sie sich besonders für PE-Investoren eignen.

Software, MedTech, Infrastructure und Technology haben den höchsten Anteil an PE-Beteiligungen

% der Unternehmen im DACH-Raum mit über 100 FTE, die im Besitz von PE-Gesellschaften sind

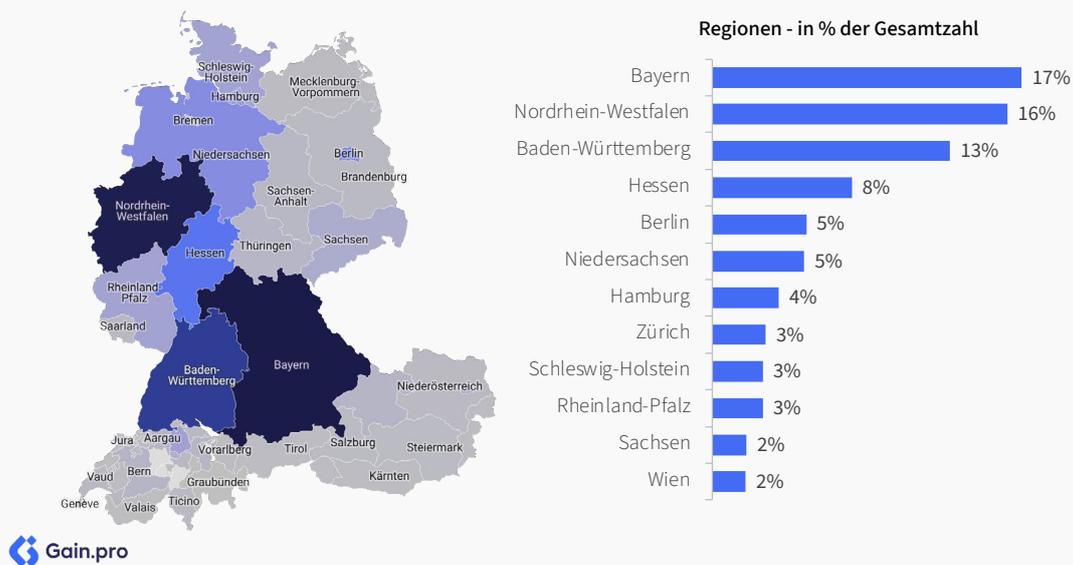


Regionale Statistiken

Die PE Assets im DACH-Raum befinden sich überwiegend in 3 westdeutschen Regionen: Bayern, Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg. Auf diese 3 Bundesländer entfällt fast die Hälfte aller im DACH-Raum ansässigen Unternehmen im PE-Besitz. Österreich, die Schweiz und Ostdeutschland sind weit weniger stark erschlossen und die Aktivitäten beschränken sich dort hauptsächlich auf die Großstädte, welche wie eigene Regionen anzusehen sind (Berlin, Wien, Zürich).

Die meisten PE Assets im DACH-Raum befinden sich in Bayern, Nordrhein-Westfalen & Baden-Württemberg

Regionen, in denen Portfoliounternehmen im DACH-Raum vertreten sind

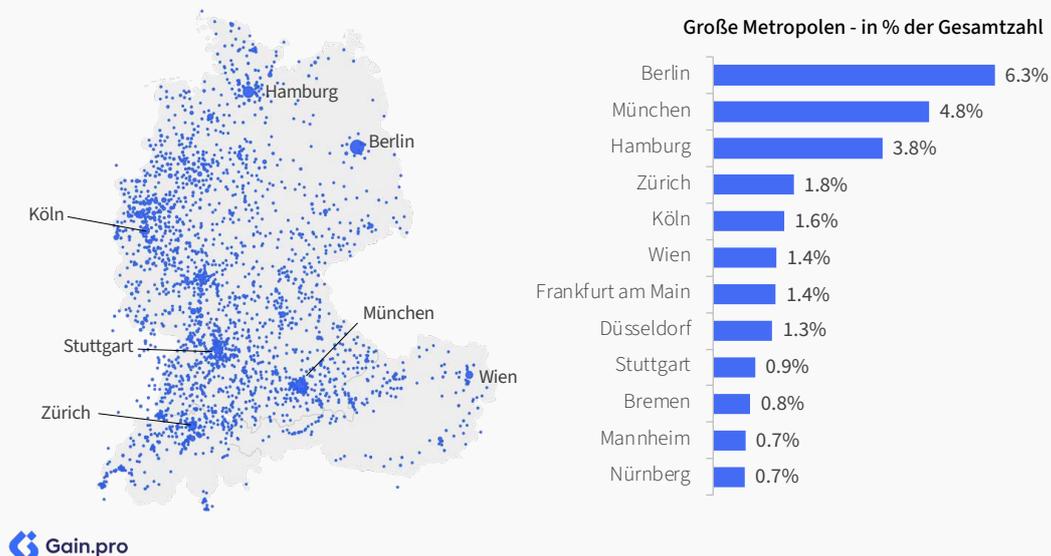


Im DACH-Raum befinden sich die meisten PE-Assets in Berlin, München, Hamburg und Zürich.

Obwohl es in Deutschland wichtige Ballungsräume gibt, sind die Beteiligungen breit über das gesamte Land verteilt. Im Gegensatz dazu sind die PE Assets in Österreich und der Schweiz stärker auf Großstädte konzentriert.

Die meisten PE-Portfoliofirmen im DACH-Raum befinden sich in Berlin, München, Hamburg & Zürich

Städte, in denen PE-Portfoliounternehmen im DACH-Raum ihren Hauptsitz haben



Nahezu alle PE-Regionen in Deutschland werden von dem Bereich Industrials dominiert, wobei Berlin und Hamburg als TMT-Städte Ausnahmen darstellen. In Österreich und der Schweiz hingegen überwiegen die Sektoren Services und TMT.

Die deutschen PE-Zentren sind industriellastig, abgesehen von den TMT-Städten Berlin und Hamburg

Verteilung der wichtigsten DACH-Regionen nach Sektoren (% der PE-finanzierten Unternehmen)

Region/Stadt	Land	Größter Sektor	Consumer	Financial Services	Industrials	Materials & Energy	Science & Health	Services	TMT
Baden-Württemberg	Deutschland	Industrials	9%	0%	45%	3%	9%	13%	21%
Bayern	Deutschland	Industrials	17%	2%	26%	4%	11%	15%	24%
Berlin	Deutschland	TMT	22%	2%	8%	1%	10%	23%	33%
Hamburg	Deutschland	TMT	8%	8%	3%	5%	13%	31%	33%
Hessen	Deutschland	Industrials	17%	5%	24%	4%	10%	19%	21%
Niedersachsen	Deutschland	Industrials	22%	2%	33%	10%	7%	13%	13%
Nordrhein-Westfalen	Deutschland	Industrials	15%	2%	32%	4%	11%	20%	16%
Rheinland-Pfalz	Deutschland	Industrials	19%	0%	53%	2%	4%	11%	11%
Sachsen	Deutschland	Industrials	8%	0%	42%	11%	11%	11%	17%
Schleswig-Holstein	Deutschland	Industrials	12%	2%	33%	2%	15%	13%	23%
Wien	Österreich	Services	10%	6%	13%	13%	10%	29%	19%
Zug	Schweiz	Science & Health	20%	4%	12%	0%	28%	20%	16%
Zürich	Schweiz	Services	8%	2%	12%	0%	18%	35%	24%



Bayern ist hinsichtlich des Anteils der PE Assets in mehreren Sektoren Spitzenreiter. Dennoch gibt es Ausnahmen wie Hessen, welche die Region mit den meisten PE Assets im Bereich Financial Services ist, sowie Baden-Württemberg in Industrials und Nordrhein-Westfalen in Services. Darüber hinaus haben wir festgestellt, dass städtische Regionen wie Berlin, Hamburg, Wien oder Zürich stärkere Positionen in den Sektoren Consumer, Financial Services oder Science & Health einnehmen.

Baden-Württemberg ist die stärkste Region für Industrials und Nordrhein-Westfalen für Services

% der Unternehmen nach Regionen in den einzelnen Anlagensektoren

		ANLAGESEKTOR						
		Consumer	Financial Services	Industrials	Materials & Energy	Science & Health	Services	TMT
DOMINANTE REGION	#1	Bayern 19%	Hessen 21%	Baden-Württemberg 19%	Bayern 15%	Bayern 16%	Nordrhein-Westfalen 19%	Bayern 19%
	#2	Nordrhein-Westfalen 16%	Nordrhein-Westfalen 18%	Nordrhein-Westfalen 17%	Nordrhein-Westfalen 15%	Nordrhein-Westfalen 15%	Bayern 13%	Baden-Württemberg 13%
	#3	Hessen 9%	Bayern 15%	Bayern 14%	Niedersachsen 10%	Baden-Württemberg 10%	Baden-Württemberg 10%	Nordrhein-Westfalen 13%
	#4	Baden-Württemberg 8%	Hamburg 15%	Hessen 6%	Baden-Württemberg 9%	Hessen 7%	Hessen 8%	Berlin 8%
	#5	Berlin 8%	Berlin 6%	Niedersachsen 5%	Hessen 8%	Berlin 4%	Berlin 7%	Hessen 8%
	#6	Niedersachsen 7%	Niedersachsen 6%	Rheinland-Pfalz 5%	Sachsen 5%	Zürich 4%	Hamburg 6%	Hamburg 6%
	#7	Rheinland-Pfalz 3%	Wien 6%	Schleswig-Holstein 3%	Wien 5%	Hamburg 4%	Zürich 5%	Schleswig-Holstein 3%

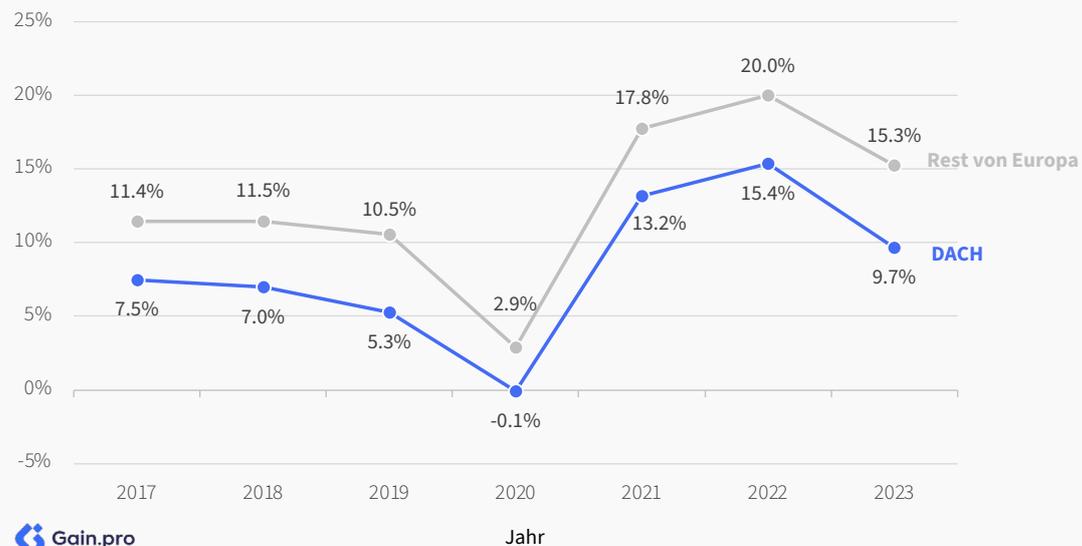


Wachstum und Marge

Das Wachstum von PE Assets im DACH-Raum hat sich zwar gegenüber den Höchstwerten des Zyklus verlangsamt, liegt jedoch weiterhin über dem Niveau vor der Pandemie. Außerdem ist das Wachstum im DACH-Raum geringer als im Rest von Europa, was auf den anderen Branchenmix und die Abhängigkeit von wachstumsschwachen Endmärkten wie Automotive zurückzuführen ist.

Das Wachstum PE-finanzierter Unternehmen bewegt sich von den Höchstwerten des Zyklus weg

Umsatzwachstum bei PE-finanzierten Unternehmen (YoY)



Die Margen der PE Assets im DACH-Raum sind in den letzten 6 Jahren konstant gewesen. Im DACH-Raum sind die Margen im Vergleich zum Rest von Europa ebenfalls niedriger, was auf die höhere Gewichtung von margenschwachen Unternehmen im Bereich Industrials zurückzuführen ist.

Die Margen für PE-finanzierte Unternehmen im DACH-Raum waren über die letzten 6 Jahre stabil

EBITDA-Margen von PE-finanzierten Unternehmen

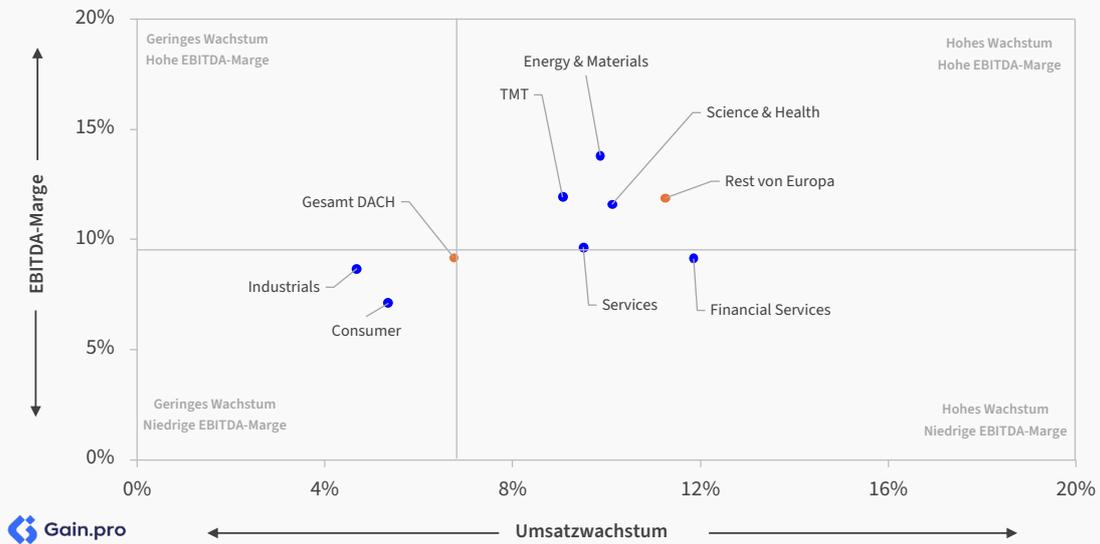


04: Erkenntnisse über PE-Portfolios: **Wachstum und Marge**

Die Sektoren TMT, Science & Health sowie Energy & Materials glänzen durch hohe Wachstumsraten und Margen. Im Gegensatz dazu weisen die Sektoren Industrials und Consumer sowohl geringere Wachstumsraten als auch niedrigere Margen auf.

TMT, Science & Health sowie Energy & Materials erweisen sich als wachstums- und margenstark

Median Umsatz CAGR (2017-'22) vs. EBITDA-Marge (letzter Abschluss) der Unternehmen im DACH-Raum



Methodologie

Die Daten für diesen Report stammen von Gain.pro.

Deals & Exits

Wir definieren PE-finanzierte Beteiligungen als solche, bei denen eine PE-Gesellschaft eine Minderheits- oder Mehrheitsbeteiligung erworben hat. Wir definieren PE-finanzierte Exits als solche, bei denen eine PE-Gesellschaft eine Minderheits- oder Mehrheitsbeteiligung veräußert hat. Wir schließen VC-Runden von unserer Analyse aus. Sowohl bei den Beteiligungen als auch bei den Exits werden zudem laufende und abgebrochene Transaktionen nicht berücksichtigt.

Sofern nicht anders angegeben, haben wir uns bei unserer Analyse ausschließlich auf Unternehmen mit Sitz im DACH-Raum konzentriert.

Wir schätzen die Anzahl der Transaktionen auf der Grundlage der bisherigen Transaktionshistorie und des prozentualen Anteils der Deals, die nach Quartalsende angekündigt oder hinzugefügt werden.

Finanzielle Informationen

Sofern nicht anderweitig vermerkt, handelt es sich bei den finanziellen Daten im vorliegenden Report um die zuletzt veröffentlichten Informationen. Soweit möglich, haben wir Kennzahlen aus dem Jahr 2023 verwendet. In den Fällen, in denen die Zahlen für 2023 noch nicht veröffentlicht waren, haben wir uns auf die Zahlen für 2022 gestützt.

Für die Berechnungen der Kennzahlen haben wir nur Unternehmen berücksichtigt, die über ein manuell erstelltes Profil auf Gain.pro verfügen (12-14+ Stunden Recherche).

Methodologie

Ranglisten

Wir verfolgen einen neuen Ansatz für unsere Rangliste, die auf dem insgesamt verwalteten Unternehmenswert (EV) in Europa basiert.

Bei Gain.pro analysieren wir über 11,900 Investorenportfolios im Detail. Wir berechnen den EV für jedes Asset im Portfolio des Investors, indem wir das EBITDA des Assets mit einem prognostizierten Exit-Multiplikator multiplizieren und summieren diese. Wenn keine EBITDA-Zahlen verfügbar sind, schätzen wir sie auf der Grundlage der anderen Beteiligungen der Investoren.

Wir berücksichtigen für unsere Rangliste nur Unternehmen, bei denen eine Mehrheit oder Minderheit durch PE-Investoren gehalten wird. Wir schließen VC-Investitionen und börsennotierte Beteiligungen aus. Wir bereinigen ebenfalls den Eigentumsanteil.

Wir nutzen den Sektor, die Unternehmensgröße, die Wachstumsrate, das Margenprofil und die Cash-Conversion, um den Exit-Multiplikator zu prognostizieren.

Darüber hinaus exkludieren wir alle inaktiven Investoren aus dem Ranking der größten internationalen Investoren im DACH-Raum mit: i) <3 Portfoliounternehmen im DACH-Raum; ii) <2 Beteiligungen im DACH-Raum seit 2018 und iii) <2 positiven EBITDA-Werten im Portfolio.

Für die Rangliste der größten Investoren im DACH-Raum exkludieren wir Investoren mit: i) <5 Portfoliounternehmen im DACH-Raum; ii) <5 Eintritten seit 2018 in Europa und iii) <3 positiven EBITDA-Werten im Portfolio.

Über Gain.pro

Gain.pro verfolgt das Ziel, einen globalen Überblick über den privaten Kapitalmarkt zu schaffen. Unsere marktführende Plattform kombiniert fortschrittliche KI-Technologie mit lokalen Research-Teams. Sie liefert qualitativ hochwertige Daten zu den Unternehmen, die für Sie am relevantesten sind.

Wir versorgen 100% der MBB/Big-4-Beratungen, Kunden mit >\$500Mrd. Private Equity-Kapital und über 70% der Top-20 globalen M&A-Berater. Dazu gehören beispielsweise Blackstone, Goldman Sachs und McKinsey. Wir sind der Marktführer in Sachen Kundenzufriedenheit, was durch externe Studien bestätigt wurde (User Evidence Survey 2023).

Gain.pro wurde in die Liste der 50 am schnellsten wachsenden Unternehmen in Europa aufgenommen und ist weltweit mit Büros in Amsterdam, London, Frankfurt, Warschau und Bengaluru vertreten.